

Informationsblatt 3 - Eingewöhnung



Die Eingewöhnung

Die Eingewöhnung des Tageskindes in die Familie der Kindertagespflegeperson ist eine wichtige Phase in der Kindertagespflege.

Das Kind soll durch einen allmählichen und sanften Einstieg in die "neue" Familie die zeitweilige Trennung von der eigenen Familie nach der Eingewöhnungszeit positiv aufnehmen. Nur nach einer guten Eingewöhnung kann es für die Angebote bei der Kindertagespflegeperson offen sein.

Es geht dabei um:

- Allmählichen Aufbau einer Beziehung zwischen allen Beteiligten: dem Kind - den Eltern - der Kindertagespflegeperson
- Kennenlernen der Besonderheiten des Kindes
- Gemeinsame Absprachen zwischen den Eltern und der Kindertagespflegeperson über Erziehungsvorstellungen

Die Eingewöhnung kann in unterschiedlich langen Phasen verlaufen (ca. 2 bis 4 Wochen).

Um den achten Monat herum ("Fremdelphase") ist das Kind besonders auf die primäre Bezugsperson (meistens die Mutter) fixiert.

Dann muss die Eingewöhnung besonders sensibel durchgeführt werden.

Wichtige Fragen vor der Eingewöhnung

Fragen, die vor der Eingewöhnung des Kindes zwischen Eltern und Kindertagespflegeperson geklärt werden müssen:

- Welcher Elternteil begleitet die Eingewöhnungsphase?
- Wer bringt das Kind? Wer holt es ab?
- Wer ist der Ansprechpartner für die Kindertagespflegeperson, wenn Gespräche über wichtige Begebenheiten geführt werden müssen?
- *nicht abschließende Aufzählung*

Deshalb:

Nehmen Sie sich Zeit, über Ängste, Probleme, Sorgen und Veränderungen zu sprechen. Finden Sie gemeinsam einen geeigneten Lösungsweg. Dann wird die Eingewöhnung gelingen!

Berliner Modell

Die ersten drei Kontakte zur Kindertagespflegeperson verlaufen ca. eine Stunde im Beisein eines Elternteils. Kind und Elternteil verlassen gemeinsam die Wohnung der Tagespflegeperson. Erst danach

kann versucht werden, das Kind für kurze Zeit ohne Elternteil in der Kindertagespflegefamilie zu lassen. Dabei im Telefonkontakt bleiben, um bei "Notfällen" (wenn das Kind sich nicht beruhigen lässt) wieder zum Kind zurückzukehren.

Wenn das Kind von sich aus Kontakt zur Kindertagespflegeperson aufnimmt, reagiert diese adäquat und übernimmt im Beisein des Elternteils kleinere Aufgaben am Kind wie Wickeln, Füttern, Tragen. Die Kindertagespflegeperson übernimmt allmählich die Initiative zum Spielen, um dem Kind positive Handlungen anzubieten. Hierbei können Gespräche über Themen wie Schlafgewohnheiten, Ess- und Spielverhalten des Kindes mit einem Elternteil geführt werden.

Die Trennung zwischen dem Kind und dem Elternteil wird zeitlich von Tag zu Tag verlängert.

Das Ende der Eingewöhnung ist gegeben, wenn das Kind trotz Protestes durch die Kindertagespflegeperson getröstet werden kann.

Auch bei äußerlich gleichmütigen Kindern entsteht ein hoher Stressfaktor.

Deshalb:

Dem Kind die Zeit geben, die es zur Eingewöhnung braucht.

Besonders kleine Kinder brauchen ein Gerüst aus festen Tagesabläufen, um ein Zeitgefühl dafür zu bekommen, wann es von seinen Eltern wieder abgeholt wird.

Die Eltern sollten sich darauf einstellen, dass ihr Kind enge Bindungen an die Kindertagespflegeperson entwickeln kann.

Ein Kind schafft es, sich in beiden "Familienwelten" zurechtzufinden.

Ein regelmäßiger Austausch zwischen Eltern und Kindertagespflegeperson über das Kind und eine positive emotionale Beziehung zwischen Kind und Kindertagespflegeperson geben dem Kind eine gute psychische Stabilität.

Eine der zentralen Aufgaben der Kindertagespflegefachberatung besteht außerdem darin die Kindertagespflegepersonen und die Eltern zu beraten und bei Konflikten zu vermitteln.

Bitte nutzen Sie dieses Angebot, damit Unstimmigkeiten frühzeitig geklärt und die Betreuungsverhältnisse zum Wohle der Kinder gestaltet werden können.

Ansprechpartnerinnen zu Fachberatung und Vermittlung:

Fr. Jursitzka: 05351 121 1160
Fr. Lüpkes: 05351 121 1307
kindertagespflege-fachberatung@landkreis-helmstedt.de

Impressum:

Landkreis Helmstedt
Geschäftsbereich Jugend
Abt. Kindertagesbetreuung,
Familien- und Jugendförderung
Südertor 6
38350 Helmstedt